Pressemitteilung

5. Juni 2023

Poetry-Slam-Wettbewerb „Slammt Tacheles! Poetry-Slam zum jüdischen Leben in Deutschland!“: Zahlreiche Beiträge wurden eingereicht

Prämierung findet am 9. Oktober 2023 in Berlin statt

Berlin, den 05.06.2023. Gestern endete die Frist für Einreichungen für den Poetry-Slam-Wettbewerb **„Slammt Tacheles! Poetry-Slam zum jüdischen Leben in Deutschland“**. Viele Spoken-Word-Performer aus 10 Bundesländern im Alter von 16 bis 82 Jahren haben sich an dem Wettbewerb beteiligt.

Am 13. Juli 2023 werden die zehn zu prämierenden Beiträge von der namenhaften, unabhängigen Jury ausgewählt, der neben den vier Initiatoren:

- **Dr. Felix Klein** (Antisemitismusbeauftragter der Bundesregierung),
- **Claudia Roth** (Staatsministerin für Kultur und Medien),
- **Dr. Josef Schuster** (Präsident des Zentralrats der Juden in Deutschland) und
- **Olaf Zimmermann** (Sprecher der Initiative kulturelle Integration und Geschäftsführer des Deutschen Kulturrates),

folgende Persönlichkeiten angehören:

- **Denise Bretz** (Leitung Lektora-Verlag),
- **Nora-Eugenie Gomringer** (Direktorin des Internationalen Künstlerhauses Villa Concordia),
- **Prof. Dr. Frederek Musall** (Professor für Jüdische Philosophie und Geistesgeschichte),
- **Henrik Szanto** (Spoken-Word-Performer, Moderator und Kulturveranstalter) und
- **Hanna Veiler** (Poetin und Aktivistin sowie Präsidentin der Jüdischen Studierendenunion Deutschland).

Insgesamt stehen Preisgelder in Höhe von **14.500 Euro** zur Verfügung, der erste Preis ist mit 3.000 Euro dotiert. Die feierliche Prämierung findet am 9. Oktober 2023 in der Bar jeder Vernunft in Berlin statt.

Im vierten Jahr nach dem antisemitischen Anschlag auf die Synagoge in Halle am 9. Oktober

2019 haben die vier Initiatoren den bundesweiten Poetry-Slam-Wettbewerb ausgelobt. Zuvor fanden bereits ein Foto-Wettbewerb (2020), eine Fachtagung zum Medienbild von Jüdinnen und Juden in Deutschland (2021) und ein Schreibwettbewerb (2022) statt.

Der Sprecher der Initiative kulturelle Integration und Geschäftsführer des Deutschen Kulturrates, **Olaf Zimmermann**, sagte: „Dass sich so viele Menschen aller Altersgruppen dieser anspruchsvollen Aufgabe gestellt haben, um mit uns „Tacheles zu slammen“, beeindruckt mich sehr. Ich freue mich schon jetzt auf die Sichtung der vielfältigen Beiträge zum jüdischen Leben in Deutschland.“

Infos zum Wettbewerb

- Prämierung: 9. Oktober in der Bar jeder Vernuft in Berlin
- **www.poetryslam-tacheles.de**
- #jüdischerAlltag
- Instagram und Twitter: @iki_integration

Pressekontakt
Theresa Brüheim
Deutscher Kulturrat e.V.
Chausseestr. 10
10115 Berlin
Tel.: 030 2260528-15
E-Mail: t.brueheim@kulturrat.de
Web: www.kulturelle-integration.de

Copyright: Alle Rechte bei Deutscher Kulturrat